

Microsoft-Volumenlizenzierung

# Lizenzierungshandbuch für den Microsoft Produkt- und Servicevertrag

März 2016



---

# Inhalt

Zweck des Dokuments und Ressourcen .....	2
<b>Abschnitt 1</b> .....	3
Zur Funktionsweise des Microsoft Produkt- und Servicevertrags .....	3
Aufbau des Vertrags .....	4
Transaktionseinkäufe.....	4
<b>Abschnitt 2</b> .....	6
Vergünstigungen bei Onlinediensten .....	6
Software Assurance und Vergünstigungen.....	7
Software Assurance des MPSA und Verfügbarkeit der Vergünstigungen.....	8
Vergünstigungen auf der Basis von Punkten .....	8
Planning Services.....	9
Trainingsgutscheine .....	10
Rund um die Uhr Unterstützung bei der Fehlerbehebung.....	11
Qualifizierte Produktermäßigungen .....	14
Rechte für die neue Version .....	14
E-Learning.....	14
Programm für die Verwendung zu Hause.....	15
Enterprise Source Licensing Program.....	16
Notfallsicherung .....	16
Lizenzmobilität durch Software Assurance.....	16
Erweiterter schneller Support.....	16
<b>Abschnitt 3</b> .....	17
Erstellen von Produktkopien und Re-Imaging-Rechte .....	17
Verfahren der Lizenzübertragung .....	17
Nachprüfung der Vertragserfüllung und der Einschränkungen .....	18
Veräußerungen.....	18
Naturkatastrophe .....	18
<b>Abschnitt 4</b> .....	18
Änderungen am Lizenzierungshandbuch in den letzten 12 Monaten .....	18
<b>Anhang</b> .....	18
Definition der Regionen.....	18

---

## Zweck des Dokuments und Ressourcen

Dieses Lizenzierungshandbuch enthält unterstützende Informationen für Kunden mit einem Microsoft Produkt- und Servicevertrag (MPSA) bezüglich der Kontostruktur, Bestellprozesse, Preise, Software Assurance und Software Assurance-Vergünstigungen sowie weitere Bestimmungen. Alle Begriffe, die in diesem Lizenzierungshandbuch nicht definiert sind, haben die Bedeutung, die ihnen im MPSA zugewiesen wurde.

Eine allgemeine Übersicht über den MPSA finden Sie im Lizenzierungshandbuch unter <http://www.microsoft.com/licensing/mpsa/>.

Zur aktuellen Version dieses Dokuments und zu den Informationen über die Nutzungsrechte und Produktkonditionen siehe <http://www.microsoft.com/licensing/contracts>.

# Abschnitt 1

## Zur Funktionsweise des Microsoft Produkt- und Servicevertrags

### Kontenstruktur

Der Microsoft Produkt- und Servicevertrag verleiht Ihnen die Flexibilität, die gewünschte Einkaufsstruktur für Volumenzulizenzkäufe über Einkaufskonten einzurichten. Ein Einkaufskonto ist eine Einheit in Ihrem Unternehmen, die Sie mit dem Einkauf sowohl von Software als auch von Onlinediensten beauftragen. Ihre Einkaufskonten sind dem MPSA Ihrer Organisation über die juristische Person zugeordnet, die Sie auf dem Registrierungsformular für Einkaufskonten definiert haben.

Für unterschiedliche Kundentypen werden drei Typen von Einkaufskonten unterstützt: Commercial, Verwaltung und Forschung & Lehre.

Anhand der flexiblen Einkaufskontenstruktur können Sie die Einkaufskonfiguration Ihrer Organisation je nach den geschäftlichen Erfordernissen definieren und verändern. Die Konten können auf Organisationsebene, auf Ebene der verbundenen Unternehmen, auf Abteilungsebene oder für bestimmte Mitarbeiter eingerichtet werden.

Entscheiden Sie im ersten Schritt, wie Ihr Unternehmen die Produkte einkaufen möchte. Dies bildet die Grundlage für die Struktur, die Sie für Ihre Volumenzulizenzkäufe einrichten.

Wenn Sie z. B. Einkäufe zentral verwalten möchten, registrieren Sie ein einziges Einkaufskonto:

EINKAUFSKONTO	
MPSA	

Wenn Sie ein eher dezentrales Herangehen bevorzugen, können Sie auch mehrere Einkaufskonten registrieren. Sie können auch über eine einzige MPSA unterschiedliche Typen von Einkaufskonten führen:

EINKAUFSKONTO 1	EINKAUFSKONTO 2	EINKAUFSKONTO 3
Forschung & Lehre	Commercial	Commercial
MPSA		

EINKAUFSKONTO 1	EINKAUFSKONTO 2	EINKAUFSKONTO 3
Commercial	Commercial	Commercial
MPSA		

### Monat, in dem der Jahrestag des Wirksamkeitsdatums des Einkaufskontos liegt

Beim Registrieren der einzelnen Einkaufskonten können Sie einen bestimmten Monat wählen, in dem Einkäufe mit Abonnementlaufzeiten aneinander ausgerichtet werden, um einen einzigen, einheitlichen Jahrestag für Verlängerungen zu erhalten. Wenn Sie zum Beispiel für eines Ihrer Konten den Januar als fälligen Monat im Jahr auswählen möchten, werden alle Onlinedienste dieses Kontos an diesen Monat angepasst. Das hat zur Folge, dass alle Verlängerungen der Onlinedienste jedes Jahr im Januar stattfinden. Diese Festlegung kann später entsprechend den Erfordernissen Ihrer Organisation über Ihr Kundenportal geändert werden.

Für Einkaufskonten des Typs Verwaltung und Forschung & Lehre kann ein Enddatum für Einkäufe angegeben werden. Wenn diese Option ausgewählt wird, reicht der Abonnementzeitraum nur bis zu diesem Datum. Das Datum kann bei Bedarf verschoben werden.

### Der Vertragsverwalter

Jeder MPSA muss von einer juristischen Person unterzeichnet werden, die der „Kunde“ ist. Der Kunde bestimmt ein Einkaufskonto als Vertragsverwalter. Es ist möglich, weitere Einkaufskonten hinzuzufügen und mit dem Vertragsverwalter zu verbinden. Dadurch erhält der Vertragsverwalter einen konsolidierten Überblick über den ganzen Bestand innerhalb der Organisation und eine praktische zentrale Quelle für die Verwaltung aller Einkaufskonten. Das Vertragsverwalterkonto:

- 
- ▶ Erhält eine vollständige Ansicht des Bestands aller Einkaufskonten.
  - ▶ Wird informiert, wenn eine Einkaufskonto mit Ihrem MPSA verbunden ist.
  - ▶ Ist berechtigt, die Zuordnung beliebiger Einkaufskonten zum MPSA zu beenden.
  - ▶ Ist berechtigt, den MPSA selbst zu kündigen.
  - ▶ Kann keine Bestellung für andere Einkaufskonten tätigen oder deren Bestand verwalten.

Der Kunde (juristische Person) des Vertragsverwalters wird für die Definition des Verbundenen Unternehmens des MPSA verwendet.

## Partner

Einkaufskonten Einkäufe geben Bestellungen im Rahmen des MPSA über Licensing Solution Partner (LSP) auf. Jedes Einkaufskonto kann einen bestimmten LSP wählen, der mit Ihnen gemeinsam die Einkaufskonten registriert und einen digitalen Vertrag mit digitaler Unterschrift erstellt<sup>1</sup>. Sie können den Konten im Lauf der Zeit wie für transaktionsbezogene Bestellungen erforderlich weitere LSPs hinzufügen. Weitere Informationen zu den weltweiten Partnern in Ihrer Nähe finden Sie unter <http://pinpoint.microsoft.com>.

## Direktvertrieb

Bestimmte Microsoft-Vertriebsmitarbeiter sind berechtigt, Produkte über den MPSA anzubieten, und können bei der Registrierung von Einkaufskonten mit Ihnen zusammenarbeiten.

## Aufbau des Vertrags

Um sich optimal an Ihre Organisationsstruktur anzupassen, setzen sich die Bestimmungen Ihres MPSA aus den folgenden Abschnitten zusammen:

- ▶ Allgemeine Geschäftsbedingungen – gelten für alle Kundentypen weltweit
- ▶ Bestimmungen für Professional Services – Bestimmungen für die Beratungs- und Supportdienste von Microsoft weltweit
- ▶ Bestimmungen für Einkaufskontentypen – beim Registrieren eines Einkaufskontos vom Typ Verwaltung oder Forschung & Lehre sind darin die spezifischen Bestimmungen für diesen Kundentyp enthalten
- ▶ Länderspezifische Bestimmungen für Einkaufskontentypen – in bestimmten Ländern oder Regionen gelten zusätzliche Bestimmungen für Kunden des Typs Verwaltung und Forschung & Lehre

Um als Einkaufskonto des Typs Verwaltung oder Forschung & Lehre berechtigt zu sein, muss eine Organisation die entsprechenden Berechtigungskriterien unter <http://www.microsoftvolumelicensing.com/contracts> erfüllen.

## Transaktionseinkäufe

### Produkte

Sie können die meisten Softwareprodukte und Onlinedienste von Microsoft über einen MPSA bestellen. Eine vollständige Liste aller über MPSA lieferbaren Produkte finden Sie in den Produktbestimmungen unter <http://www.microsoft.com/licensing/contracts>.

### Zugriff auf Downloads und Kontoinformationen

Je nach Ihrem Standort haben Sie entweder Zugriff auf das Microsoft Business Center oder das Microsoft Volume Licensing Center (MVLC) als Ihr Kundenportal, über das Sie Software herunterladen, auf Product Keys zugreifen, Ihr Lizenz- und Service-Portfolio ansehen sowie Onlinedienste bereitstellen können. Sie können unter <https://licensing.microsoft.com/customer/> auf Ihr Kundenportal zugreifen.

### Preislevels

Sie müssen jährlich mindestens 500 Punkte pro Pool erzielen, um zum Einkauf von Produkten in diesem Pool berechtigt zu sein. Sie können sich alternativ dazu qualifizieren, indem Sie mindestens 250 Punkte für Onlinedienste dieses Pools kaufen oder einen aktiven qualifizierenden Vertrag mit dem MPSA verbinden (Konzernbeitritt, Konzern-Abonnementbeitritt oder Select Plus-Vertrag). Sie können für jeden Pool einen anderen qualifizierenden Vertrag verwenden. Sie müssen jedoch ein Verbundenes Unternehmen des Kunden sein,

---

<sup>1</sup> Die physische Unterzeichnung elektronisch erstellter Verträge wird bei Bedarf unterstützt.

der den qualifizierenden Vertrag abgeschlossen hat, und über dessen Genehmigung verfügen, um ihn mit dem MPSA zu verbinden. Sie können auch Microsoft Azure-Dienste nutzen, ohne dass Sie die Mindestpunktzahl erreichen.

Kommerzielle Einkaufskonten können aus vier Preislevels der unten definierten Produktpools wählen. Für Einkaufskonten des Typs Commercial sind die Punkte pro Preislevel in der folgenden Tabelle aufgelistet.

Preislevel – Commercial	Jährliche Mindestpunktzahl pro Pool
A	500 oder 250 nur für Onlinedienste
B	4.000
C	10.000
D	25.000

Standardmäßig ist das anfängliche Preislevel bei Unterzeichnung Level A. Ihre Organisation wird automatisch auf ein vorteilhafteres Preislevel hochgestuft, wenn eines der folgenden Ereignisse eintritt:

- ▶ Sie geben eine Bestellung auf, die genügend Punkte für den Wechsel zum nächsten Preislevel enthält.
- ▶ Sie ordnen einen aktiven qualifizierenden Vertrag zu, der über ein vorteilhafteres Produkt-Pool-Preislevel als der entsprechende Pool im MPSA verfügt.

Einkaufskonten des Typs Verwaltung und Forschung & Lehre haben jeweils ein einziges Preislevel, das die günstigsten Preise umfasst, welche Microsoft diesen Kundentypen über den MPSA anbieten kann. Beim Typ Verwaltung entspricht dies dem kommerziellen Preislevel D.

## Punkte

Microsoft kategorisiert die Produkte in drei unterschiedliche Produktpools mit jeweils abgestuftem Preislevel: Anwendungen, Systeme und Server. Das Preislevel für jeden Pool basiert auf Punkten, die Sie für Einkäufe in diesen Pools erwerben. Die Punkte der Einkaufskonten desselben Typs werden zusammengezählt (z. B. Commercial).

- ▶ Anwendungen. Beispiele für Anwendungsprodukte sind Microsoft Office Professional, Microsoft Lync Client und Office 365.
- ▶ Systeme. Ein Beispiel für ein Systemprodukt sind die Upgrades des Windows-Betriebssystems wie Windows Enterprise.
- ▶ Server. Beispiele für Serverprodukte sind u.a. Microsoft Exchange Server, Microsoft SQL Server-Datenbanksoftware, Intune und zugeordnete Clientzugriffslizenzen (Client Access Licenses, CALs).

Beispiel:

Anwendungs-Pool	Punkte	System-Pool	Punkte	Server-Pool	Punkte
Office Professional	2	Windows Enterprise-Upgrade LTSC	10	Windows Server Standard Edition	15
O365 K1/E1/E3/E4	1			Microsoft Intune	1

Weitere Informationen sowie eine vollständige Produktpunktliste für Lizenzen finden Sie unter <http://www.microsoft.com/licensing/contracts>.

## Anpassung der Preislevels

Sie erreichen das nächste Preislevel eines Pools, sobald Ihre Organisation die entsprechende jährliche Mindestpunktzahl erreicht hat. Auf die Bestellung, die Sie zum nächsten Rabattlevel berechtigt (also von Level A zu Level B), wird der Rabatt angewandt, der für das betreffende nächste Level gilt. Die Preislevels für jeden Produkt-Pool werden jährlich im Monat des Jahrestags der Vertragseinhaltung geprüft. Dieser Monat entspricht dem Monat, in dem Ihr MPSA aktiviert wurde. Alle Punkte, die Sie in einem bestimmten Jahr erworben haben und die das derzeitige Preislevel überschreiten, aber unter dem nächsten Preislevel liegen, werden in das nächste Jahr übertragen und zählen bei der Einhaltung in diesem Jahr.

Wenn Ihre gesammelten Punkte im Monat des Jahrestags der Vertragseinhaltung unter der jährlichen Mindestpunktzahl in einem Produkt-Pool liegen, wird das Preislevel Ihrer Organisation im folgenden Jahr für den betreffenden Pool um ein Preislevel herabgestuft (z. B. von Level C auf Level B), und es werden keine Punkte an das nächste Jahr übertragen. Ihr Preislevel kann im Jahr höchstens einmal herabgestuft werden. Wenn Sie die Mindestanforderungen zum Bestellen von Produkten in einem Pool nicht erfüllen, können Sie erst dann Bestellungen für Produkte in diesem Pool aufgeben, wenn eine einzelne Bestellung aufgegeben wird, die diesen Mindestanforderungen entspricht.

---

Wenn das Preislevel eines aktiven qualifizierenden und mit dem MPSA verbundenen Vertrags vorteilhafter ist als das Produktpreislevel des entsprechenden Pools im MPSA, wird der vorteilhaftere Produktpool für Bestellungen im Rahmen des MPSA verwendet.

## Bestellabwicklung

Bestellungen von Produkten, die Microsoft über den MPSA bereitstellt, können bei Ihren gewählten Licensing Solution Partnern oder Microsoft-Vertriebsmitarbeiter aufgegeben werden. Der Preis und die Zahlungsbestimmungen für die beim Partner aufgegebenen Bestellungen werden im zwischen Ihnen und dem Partner geschlossenen Vertrag festgelegt. Wenn Sie Bestellungen aufgeben, müssen Sie alle Länder angeben, in denen Ihre Organisation die Produkte verwenden wird.

Zum Zeitpunkt jeder Bestellung über Software Assurance oder Software-Abonnementlizenzen können Sie auswählen, ob die Laufzeit dieser Abonnements am Tag vor dem dritten Jahrestag Ihres Einkaufskontos oder am letzten Tag von 36 vollen Kalendermonaten endet. Diese Abonnements können entweder als Komplettzahlung zum Zeitpunkt der Bestellung oder im Voraus mit jährlichen Raten in Rechnung gestellt werden, die jährlich am Jahrestag des Einkaufskontos oder der Bestellung in Rechnung gestellt werden.

Zum Zeitpunkt jeder Bestellung einer anfänglichen Laufzeit oder eines Verlängerungszeitraums für Onlinedienste- oder Paketabonnements können Sie auswählen, ob die Laufzeit dieser Abonnements am Tag vor dem nächsten, zweiten oder dritten Jahrestag Ihres Einkaufskontos oder am letzten Tag von 12, 24 bzw. 36 vollen Kalendermonaten endet. Weitere Bestellungen eines Abonnements dieses Produkts in diesem Zeitraum über dasselbe Einkaufskonto werden automatisch an das Enddatum des Zeitraums angepasst. Je nach ausgewähltem Produkt stellt Microsoft möglicherweise nur einige Optionen für die anfängliche Laufzeit oder den Verlängerungszeitraum eines Abonnements zur Verfügung.

Bestellungen für Onlinedienste- oder Paketabonnements können entweder als Komplettzahlung zum Zeitpunkt der Bestellung oder im Voraus mit jährlichen Raten am Jahrestag des Einkaufskontos oder der Bestellung in Rechnung gestellt werden. Die Preise für weitere Bestellungen eines Abonnements sind dieselben wie für die Anfangsbestellung des Abonnements, sofern es nicht zum Zeitpunkt der Bestellung ein vorteilhafteres Angebot gibt. Übersteigt der Zeitraum des Abonnements ein Jahr, so gilt für die weiteren Bestellungen der aktuelle Preis zum Zeitpunkt der weiteren Bestellungen oder der Preis der Anfangsbestellung, wobei der vorteilhaftere Preis maßgeblich ist. Die Preise werden bei Verlängerung des Abonnementzeitraums zurückgesetzt.

Neben den oben genannten Optionen sind Sie berechtigt, einige Onlinedienste als kurzfristiges Abonnement zu bestellen. Kurzfristige Abonnements können ein bis elf Monate umfassen, wobei keine automatische Anpassung an bestehende Abonnements für das gleiche Produkt erfolgt. Die Preise für Bestellungen kurzfristiger Abonnements sind nicht mit den Preisen für Optionen mit anderer Laufzeit identisch und werden zum Zeitpunkt der Bestellung festgelegt.

Zukünftig können weitere Rechnungsstellungs- und Anpassungsoptionen im Rahmen des MPSA zur Verfügung gestellt werden.

Nach der Annahme der Registrierung Ihres Einkaufskontos durch Microsoft sind Sie berechtigt, jegliche Produkte zu nutzen, als ob diese gemäß den Bestimmungen des MPSA lizenziert worden wären, sofern Sie in demselben Kalendermonat, in dem das jeweilige Produkt erstmalig verwendet wurde, eine Bestellung über eine hinreichende Anzahl von Lizenzen einreichen, durch die Sie zur Nutzung des Produktes berechtigt werden. Für zusätzliche Mengen eines lizenzierten Produkts müssen Sie eine Bestellung in dem Monat aufgeben, in dem diese Mengen erstmalig verwendet werden. Müssen Onlinedienste-Abonnements aufgrund von Platzvolumina angepasst werden, finden Sie die Angaben über diese Mengen über Ihr Kundenportal oder mithilfe Ihres Partners oder Microsoft-Vertriebsmitarbeiters.

Microsoft ist berechtigt, die über diesen MPSA verfügbaren Produkte zu ändern und die Annahme einer Bestellung zu verweigern, wenn geschäftliche Gründe dafür vorliegen.

Informationen über von Microsoft erhaltene und verarbeitete Bestellungen erhalten Sie von Ihrem Partner oder über Ihr Kundenportal unter <https://licensing.microsoft.com/customer>. Nach der Registrierung erhält die Kontaktperson des Einkaufskontos Zugriff auf Ihr Kundenportal, und Ihr angegebenes Vertragsverwalterkonto erhält Zugriff auf die Informationen aller Einkaufskonten.

## Abschnitt 2

### Vergünstigungen bei Onlinediensten

Wenn Sie Onlinedienste erwerben, können Sie auch zu Vergünstigungen für Onlinedienste berechtigt sein. Wenn Sie z. B. Office 365 erwerben, sind Sie zur E-Learning-Vergünstigung berechtigt. Informationen über die Vergünstigungen für Onlinedienste werden nach

---

dem Einkauf in den Produkteinträgen der Produktbestimmungen und in Ihrem Kundenportal erfasst. Eine Liste der Software Assurance-Vergünstigungen finden Sie unten.

## Software Assurance und Vergünstigungen

Bei Microsoft Software Assurance für Volumenlizenzierung (SA) handelt es sich um eine Reihe von Tools und Ressourcen, die die Bereitstellung und Verwaltung von Microsoft-Produkten vereinfachen soll. Software Assurance, die Sie im Rahmen des MPSA kaufen, unterliegt den Bedingungen dieses Lizenzhandbuchs. Für sie gilt Anhang B der Produktbestimmungen, Abschnitt „Software Assurance“, nicht. Hinweis: Wenn Ihnen die Berechnungs- und Berechtigungsregeln für Software Assurance-Vergünstigungen in Select Plus bekannt sind, werden Sie feststellen, dass diese Regeln mit dem MPSA übereinstimmen, außer im Fall des 24x7-Problembetreiber-Supports und Trainingsgutscheinen wie unten beschrieben.

### Erwerb von Software Assurance

Sie können Software Assurance (SA) über den MPSA erwerben, indem Sie:

- ▶ Sich verpflichten, Software Assurance für alle Käufe unter einem bestimmten Produkt-Pool (Anwendungen, Systeme oder Server) zu erwerben. Dies wird als Mitgliedschaft bei Software Assurance (Software Assurance Membership, SAM) bezeichnet.
- ▶ Software Assurance für einzelne Produkte erwerben, ohne sich zur Ausweitung von Software Assurance auf andere Produkte zu verpflichten.

SA muss zeitgleich mit der Lizenz oder bei Verlängerung einer bestehenden SA-Laufzeit erworben werden. Sofern nicht anders angegeben, sind nur Lizenzen für die neueste Version eines Produkts für SA berechtigt.

Als Ausnahme von der allgemeinen Regel haben Kunden die Möglichkeit, innerhalb von 90 Tagen ab Kaufdatum SA für bestimmte über einen Einzelhandelskanal erworbene Lizenzen (Full Packaged Product) oder vom Original Equipment Manufacturer (OEM) im System oder in den Serverpools des MPSA zu erwerben. Im Anwendungspool stehen für diese Ausnahme keine Full Packaged Products (einschließlich Product Key Cards) zur Verfügung, und es kann einzig für Microsoft Office Professional 2016 eine SA vom OEM für Microsoft Office Standard innerhalb von 90 Tagen ab Kaufdatum erworben werden.

### Verlängerung von Software Assurance

Sie können Software Assurance verlängern, ohne gleichzeitig eine Lizenz zu bestellen, sofern Software Assurance noch nicht abgelaufen ist.

### Verlängerung im Rahmen eines separaten Vertrags

Sie können Software Assurance für jedes beliebige Produkt verlängern, sofern Sie eine zeitlich unbeschränkte Lizenz und SA für dieses Produkt unter einem vorherigen Vertrag erhalten haben und:

- ▶ das Wirksamkeitsdatum der verlängerten Software Assurance spätestens an dem Tag liegt, der auf das Ablaufdatum der vorherigen Software Assurance folgt.
- ▶ die Verlängerungsbestellung für Software Assurance vor dem Ablauf der vorherigen Software Assurance aufgegeben wird.

### Clientzugriffslizenzen (Client Access Licenses, CALs) und Client-Management-Lizenzen (MLs)

Wechsel zwischen Nutzer- und Geräte-CALs: Beim Verlängern der SA für CALs können Sie zwischen Nutzer und Gerät wechseln. Durch diesen Wechsel ändert sich die CAL-Edition (also Standard zu Enterprise) nicht.

Wechsel zwischen Nutzer- und OSE-Client-MLs: Wenn Sie SA für Client-MLs verlängern, können Sie zwischen Nutzer und Betriebssystemumgebung wechseln.

### Software Assurance-Vergünstigungen

Die Software Assurance-Vergünstigungen hängen vom Produkt und Produkt-Pool ab. Ihr Zugriff auf und Ihre Rechte zur Nutzung Ihrer Software Assurance-Vergünstigungen laufen im Allgemeinen mit Ablauf der Software Assurance ab, sofern im Nachfolgenden nichts anderes festgelegt ist. Die meisten Software Assurance-Vergünstigungen werden zu Beginn der Software Assurance-Laufzeit gewährt. Änderungen während der Software Assurance-Laufzeit (z. B. zusätzliche Käufe oder Rückgaben) können zu Änderungen bei der Vergünstigungsberechtigung führen. Ausnahmen von den oben genannten Regeln werden unten in den einzelnen Abschnitten zu den

Vergünstigungen aufgeführt. Die Vergünstigungen können jederzeit ohne Ankündigung geändert und eingestellt werden. SA-Vergünstigungen werden über den MPSA nach Einkaufskonto festgelegt.

Aktive Software Assurance für ein qualifizierendes Produkt über den MPSA qualifiziert Sie zu den in der untenstehenden Tabelle aufgeführten Vergünstigungen, unabhängig von der Produktversion, die Sie tatsächlich verwenden. Siehe die produktspezifischen Ermäßigungen für jedes Produkt im Abschnitt Software Assurance wie das Microsoft Desktop Optimization Pack und Windows Thin PC. In jedem Produktabschnitt sind die qualifizierenden Produkte angegeben. Manche Vergünstigungen erfordern Mitgliedschaft bei Software Assurance; die Mitgliedschaft bei Software Assurance für den jeweiligen Produkt-Pool qualifiziert für diese Vergünstigungen.

## Software Assurance des MPSA und Verfügbarkeit der Vergünstigungen

Sofern unten nicht anders angegeben, kann über Ihr Kundenportal auf die Software Assurance-Vergünstigungen zugegriffen werden.

Software Assurance-Vergünstigungen	Anwendungs-Pool	System-Pool	Server-Pool
<a href="#">Planning Services</a>	✓		✓
<a href="#">Trainingsgutscheine</a>	✓	✓	
<a href="#">Rund um die Uhr Unterstützung bei der Fehlerbehebung</a>	✓	✓	✓
<a href="#">Rechte für die neue Version</a>	✓	✓	✓
<a href="#">Office Multi Language Pack</a>	✓		
<a href="#">E-Learning</a>	✓	✓	✓
<a href="#">Programm für die Verwendung zu Hause</a>	✓		
<a href="#">Enterprise Source Licensing Program</a>		✓ <sup>1</sup>	
<a href="#">Notfallsicherung</a>			✓
<a href="#">Lizenzmobilität durch SA</a>			✓
<a href="#">Erweiterter schneller Support</a>	✓	✓	✓

✓ bedeutet SA Mitgliedschaft, Erwerb der SA für qualifizierende Produkte oder Ausgabe der SA für qualifizierende Produkte im Pool, die für diese Ermäßigung infrage kommen.

Grundsätzlich enthalten Abonnements mit Softwarekomponenten, die aus versionierter Software bestehen, Rechte für neue Versionen für diese Komponenten.

<sup>1</sup>Keine Software Assurance-Vergünstigung für Windows Embedded-Produkte.

## Vergünstigungen auf der Basis von Punkten

### Berechnen der Software Assurance-Vergünstigungspunkte für den MPSA

Mit dem MPSA werden Berechtigungen anhand eines punktebasierten Systems für die folgenden Vergünstigungen berechnet:

- ▶ Planning Services
- ▶ Trainingsgutscheine
- ▶ 24x7-Problembearbeitungssupport (Telefon)

Software Assurance-Vergünstigungspunkte werden basierend auf der Anzahl von qualifizierenden Lizenzen, anwendbaren Pools und der Punkte, die den qualifizierenden Produkten wie in der folgenden Tabelle aufgelistet zugeordnet sind, berechnet. In der Tabelle mit verfügbaren SA-Vergünstigungen über den MPSA nach Pool oben finden Sie Einzelheiten bezüglich der Pools, mit denen Punkte für die einzelnen SA-Vergünstigungen erworben werden. Punkte können nicht über mehrere Einkaufskonten hinweg kombiniert werden, um Berechtigung für zusätzliche Punkte zu erwerben. Eine Verringerung der Punkte infolge von Rückgaben und anderen Abrechnungsanpassungen, sofern zulässig, kann zum Verlust der Berechtigung während des aktuellen Gewährungszeitraums oder künftiger Gewährungszeiträume führen.

Produkte	Punkte
Produkte aus dem Office-Anwendungs-Pool (einschließlich Office-Suites, Project Standard und Professional, Visio Standard und Professional), Produkte aus dem System-Pool, CAL für Microsoft Dynamics CRM <sup>1</sup>	1
SQL Server Standard Edition, Windows Server Standard Edition, Microsoft Dynamics CRM Server 2011, Microsoft Dynamics CRM Server 2013, Microsoft Dynamics CRM Server 2015, System Center 2012 Standard Server Management License (mit 2 Prozessoren), Visual Studio Professional mit MSDN und Visual Studio Test Professional mit MSDN	25
SQL Server Enterprise Edition, SQL Server Business Intelligence, Windows Server Enterprise Edition und Visual Studio Premium mit MSDN	50
SQL Server Data Center Edition, SQL Parallel Data Warehouse, Windows Server Data Center Edition, Server-Management-Lizenz für System Center 2012 Datacenter (2 Prozessoren) und Visual Studio Ultimate mit MSDN	75

<sup>1</sup> Microsoft Dynamics CRM Professional CAL zählt als zwei (2) Punkte.

\*Core CAL Suite und SQL CAL SA zählt als ein (1) Punkt, Enterprise CAL Suite SA zählt als zwei (2) Punkte

## Planning Services

Wenn Sie im Anwendungs- und/oder Server-Pool Mitgliedschaft bei Software Assurance (SAM) gewählt haben, sind Sie zu dieser Vergünstigung berechtigt. Die Planning Services-Vergünstigung bietet Ihnen vordefinierte Dienstangebote wie unter <http://www.microsoft.com/licensing/software-assurance/planning-services-overview.aspx> beschrieben. Die Liste der verfügbaren Services und zugehörigen Servicelevels kann jederzeit geändert werden. Planning Services-Partner (unter <http://directory.partners.extranet.microsoft.com/psbproviders>) stellen Ihnen auf Anfrage eine Übersicht über den verfügbaren Leistungsumfang für jedes der obigen Dienstangebote bereit. Sie können einen oder mehrere der angebotenen Services auswählen und aus den verfügbaren Servicelevels maximal den auswählen, der der Anzahl von Planning Services-Tagen entspricht, die für sie verfügbar sind.

Je nach der Anzahl von qualifizierenden Office-Anwendungslizenzen, qualifizierenden Serverlizenzen und der Anzahl von Core CAL Suites, SQL CAL und Enterprise CAL Suites, für die Software Assurance erworben wird, erhalten Sie im Fall der Qualifizierung eine bestimmte Anzahl von Planning Services-Tagen. Die Anzahl von Tagen, die Sie für die verfügbaren Planning Services-Angebote erhalten, fließt für jedes Einkaufskonto in einen Pool mit Planning Services-Tagen.

Die Anzahl von Planning Services-Tagen, zu denen Sie berechtigt sind, basiert auf der Gesamtzahl der berechneten Punkte, die über Ihr Einkaufskonto erworben wurden, wie unten aufgeführt (im Abschnitt „Berechnen der Software Assurance-Vergünstigungspunkte für den MPSA“ dieses Dokuments finden Sie Einzelheiten zum Berechnen der SA-Vergünstigungspunkte):

Office-Anwendungs- und/oder Serverpunkte mit SAM	Planning Services-Tage
200 – 499	1
500 – 1.999	3
2.000 – 3.999	5
4.000 – 29.999	10
30.000 – 49.999	15
50.000 – 99.999	20
100.000 – 199.999	30
200.000 – 399.999	40
400.000 – 599.999	50
600.000 +	75

CAL Suites-Punkte mit SAM	Planning Services-Tage
200 – 3.999	1
4.000 – 9.999	3
10.000 – 99.999	5
100.000 – 299.999	7
300.000 – 599.999	10
600.000 +	12

Einkaufskonten des Typs Forschung & Lehre sind nicht für Planning Services qualifiziert.

### Verwenden von Planning Services-Tagen

- ▶ Die Liste der Planning Services-Partner von Microsoft finden Sie unter: <http://directory.partners.extranet.microsoft.com/psbproviders>.
- ▶ Planning Services können durch qualifizierte Microsoft-Partner oder Microsoft Consulting Services bereitgestellt werden. Es gelten die vom Planning Services-Partner festgelegten lokalen „Nutzungsbestimmungen“. Im Rahmen von Gutscheinen erbrachte Services werden unter einem Vertrag zwischen Ihnen und dem Planning Services-Partner erbracht; Microsoft ist für Arbeiten oder Versäumnisse seitens des Planning Services-Partners im Zusammenhang mit den Services nicht verantwortlich.
- ▶ Planning Services-Einsätze umfassen Beratung mit einem vorab festgelegten Leistungsumfang, aus der ein allgemeiner Bereitstellungsplan hervorgeht; die eigentliche Bereitstellung der Software kann nicht im Leistungsumfang berücksichtigt werden.
- ▶ Planning Services-Gutscheine können nur von dem Kunden eingelöst werden, der sich für die Vergünstigung qualifiziert hat.

- ▶ Planning Services-Gutscheine können nicht gegen Bargeld, Zahlungen oder andere entgeltliche Gegenleistungen eingetauscht werden.
- ▶ Sie sind berechtigt, von Ihrem Planning Services-Partner außerhalb dieses Programms zusätzliche Services zu erwerben, die über den Umfang der Arbeit (wie durch den Gutscheintyp und Servicelevel vorgegeben) hinausgehen.
- ▶ Durch Verringerung des qualifizierenden SA-Umfangs aufgrund von Rückgaben und anderen Abrechnungsanpassungen, sofern zulässig, kann die Anzahl von Tagen Ihres Planning Services-Anspruchs verringert werden.
- ▶ Gutscheine dürfen nicht als Stapel gesammelt oder kombiniert werden. Das Unternehmen sollte einen Gutschein für eine Verpflichtung zur verfügbaren Anzahl von Tagen vorlegen.
- ▶ Gutscheine sind nur mit Planning Services-Partnern für den jeweiligen Servicetyp gültig, für den der Gutschein eingelöst wird. Der Gutschein kann bei jedem Planning Services-Partner weltweit eingesetzt werden. Die Teilnahme kann unterschiedlich sein. Der Planning Services-Partner ist berechtigt, einen Dienst in Übereinstimmung mit der örtlichen Stornierungsrichtlinie zu stornieren.
- ▶ Gutscheine müssen während der Software Assurance-Laufzeit zugewiesen werden.
- ▶ Gutscheine laufen 180 Tage ab dem Datum der Gutscheinzuzuweisung ab, unabhängig vom Software Assurance-Ablauf. Alle Services müssen vor Ablauf des Gutscheins bereitgestellt werden (Gutschein eingelöst). Gutscheine, die vor Ablauf von Software Assurance ablaufen, fließen in den Pool der verfügbaren Planning Services-Tage zurück.
- ▶ Durch Annahme eines Planning Services-Einsatzes erkennen Sie an, dass Sie nach Abschluss der Leistung zu Qualitätssicherungszwecken einen Fragebogen erhalten.
- ▶ Die Tabellen oben zeigen die verfügbaren Planning Services-Tage basierend auf einem vollständigen 3-Jahres-Kauf über ein Einkaufskonto. Wenn die Software Assurance sich auf weniger als 3 Jahre erstreckt, wird die Anzahl von Planning Services-Tagen, zu denen Sie berechtigt sind, anteilig berechnet.

Fertiggestellte Arbeitsergebnisse, die vom Planning Services-Partner am Ende des Einsatzes bei Microsoft eingereicht werden, können von Microsoft für Qualitätssicherungszwecke verwendet und für diesen Zweck an Ihr Microsoft-Kundenteam weitergegeben werden.

## Trainingsgutscheine

Wenn Sie im Anwendungs- oder System-Pool Mitgliedschaft bei Software Assurance (SAM) gewählt haben, sind Sie zu Microsoft-Trainingsgutscheinen berechtigt. Diese Gutscheine berechtigen Sie zum Erhalt von Kursen von einem Microsoft-Partner mit einer Learning-Kompetenz (Microsoft Learning Partner) für eine bestimmte Anzahl von Schultagen.

Die Anzahl von Trainingsgutschein-Tagen, zu denen Sie berechtigt sind, basiert auf der Gesamtzahl der berechneten Punkte, die über Ihr Einkaufskonto erworben wurden, wie unten aufgeführt (im Abschnitt „Berechnen der Software Assurance-Vergünstigungspunkte für den MPSA“ dieses Dokuments finden Sie Einzelheiten zum Berechnen der SA-Vergünstigungspunkte):

Punkte mit SAM	Gutscheintage für Anwendungs-Pool-Produkte	Gutscheintage für System-Pool-Produkte
50 – 99	2	1
100 – 149	4	2
150 – 199	6	3
200 – 249	8	4
250 – 2.399	20	10
2.400 – 5.999	30	15
6.000 – 14.999	50	25
15.000 – 29.999	110	55
30.000 – 49.999	160	80
50.000 – 99.999	250	125
100.000 – 199.999	400	200
200.000 – 399.999	600	300
400.000 – 599.999	800	400
600.000 +	1.400	700

Einkaufskonten des Typs Forschung & Lehre sind nicht für Trainingsgutscheine qualifiziert.

## Verwenden von Trainingsgutscheintagen

- ▶ Nicht alle Kurse sind in allen Sprachen verfügbar.

- ▶ Es gelten die vom Microsoft Learning Partner festgelegten lokalen Richtlinien und Nutzungsbestimmungen.
- ▶ Verwalter von Vergünstigungen haben bis zu dem vom Microsoft Learning Partner festgelegten Datum für die Kursstornierung die Möglichkeit, einen Gutschein im zugewiesenen Status zu widerrufen.
- ▶ Kurstage, die vom Gutschein nicht abgedeckt werden, müssen von der Person bezahlt werden, die die Schulung erhält.
- ▶ Gutscheintage, die über die für einen bestimmten Kurs angewendete Anzahl von Tagen hinausgehen, fließen in den Pool der verfügbaren Tage zurück, die vom Verwalter von Vergünstigungen neu zugewiesen werden können.
- ▶ Für Kurse, die in einem beschleunigten Format bereitgestellt werden, ist die Anzahl von Gutscheintagen erforderlich, die der Anzahl von Kurstagen für die normale Kursbereitstellung entspricht.
- ▶ Der Gutschein ist nur für Tage mit von Kursleitern durchgeführten Schulungen bei qualifizierten Microsoft Learning Partnern für genehmigte Kurse einlösbar. Angepasste Kurse (abgesehen von genehmigten Kursen mit beschleunigter Bereitstellung oder angepassten Kursen, die allein aus genehmigten Kursen zusammengestellt wurden) werden durch diese Gutscheine nicht abgedeckt. Informationen zu genehmigten Kursen finden Sie unter <http://www.microsoft.com/learning/sa/training.msp>.
- ▶ Gutscheine können nicht für Gebühren im Zusammenhang mit einem reservierten Kurs verwendet werden, zu dem der Teilnehmer nicht erschienen ist. Für alle Gebühren im Zusammenhang mit „Nichterscheinen“ sind Sie verantwortlich.
- ▶ Gutscheine können nur von der Person eingelöst werden, die von Ihrer Organisation zur Nutzung des Gutscheins genehmigt wurde.
- ▶ Gutscheine können nicht gegen Bargeld, Zahlungen oder andere entgeltliche Gegenleistungen eingetauscht werden.
- ▶ Gutscheine müssen während der Software Assurance-Laufzeit zugewiesen werden.
- ▶ Gutscheine laufen 180 Tage ab dem Datum der Gutscheinzugewiesung ab, unabhängig vom Software Assurance-Ablauf. Alle Services müssen vor Ablauf des Gutscheins bereitgestellt werden (Schulung durchgeführt und Gutschein eingelöst). Gutscheine, die vor Ablauf von Software Assurance ablaufen, fließen in den Pool der verfügbaren Trainingsgutschein-Tage zurück.
- ▶ Mit Ausnahme von Demonstrationssitzungen entspricht ein Trainingsgutschein-Tag einem Schulungssitzungstag. Bei Demonstrationssitzungen entspricht ein Trainingsgutschein-Tag einer Demonstrationssitzung.
- ▶ Sie müssen Trainingsgutscheine für Pakete aus mindestens vier Demonstrationssitzungen einlösen.
- ▶ Für Demonstrationssitzungen eingelöste Trainingsgutscheine sind im Gegensatz zu für andere Schulungssitzungen eingelöste Trainingsgutscheine nicht auf eine Person beschränkt.
- ▶ Gutscheine können jeweils nur bei einem qualifizierten Microsoft Learning Partner zum Reservieren von Schulungen verwendet werden.
- ▶ Der Microsoft Learning Partner behält sich das Recht vor, einen Kurs in Übereinstimmung mit der örtlichen Stornierungsrichtlinie zu stornieren.
- ▶ Gutscheine sind nur bei teilnehmenden Microsoft Learning Partnern gültig. Sie können bei jedem qualifizierten Microsoft Learning Partner weltweit verwendet werden.
- ▶ Sie müssen dem Microsoft Learning Partner vor Ende des Kurses die Gutscheininformationen zur Verfügung stellen, die sie für den Kurs anwenden möchten, um den Gutschein als Zahlung für den Kurs zu verwenden.
- ▶ Microsoft ist nicht für verlorene, gestohlene, verlegte oder missbrauchte Gutscheine verantwortlich.
- ▶ Ihre Servicelevel-Berechtigung für Trainingsgutscheine kann sich dadurch verringern, dass die Anzahl von qualifizierenden Lizenzen, für die Software Assurance erworben wird, aufgrund von Rückgaben und anderen Abrechnungsanpassungen, sofern zulässig, verringert wird.
- ▶ Gutscheine können nur von der Organisation eingelöst werden, die für die Vergünstigung qualifiziert ist.
- ▶ Im Rahmen von Gutscheinen erbrachte Services werden unter einem Vertrag zwischen Ihnen und dem Planning Services-Partner erbracht; Microsoft ist für Arbeiten oder Versäumnisse seitens des Planning Services-Partners im Zusammenhang mit den Services nicht verantwortlich.
- ▶ Die Tabelle oben zeigt die verfügbaren Planning Services-Tage basierend auf einem vollständigen 3-Jahres-Kauf über ein Einkaufskonto. Wenn die Software Assurance sich auf weniger als 3 Jahre erstreckt, wird die Anzahl von Trainingstagen, zu denen Sie berechtigt sind, anteilig berechnet.

## Rund um die Uhr Unterstützung bei der Fehlerbehebung

Wenn Sie Software Assurance haben, sind Ihre Einkäufe für 24x7-Problembhebungsupport berechtigt. 24x7-Problembhebungsupport bietet Unterstützung für Probleme mit bestimmten Symptomen, die bei der Verwendung von Microsoft-Produkten aufgetreten sind, wenn eine vernünftige Erwartung besteht, dass die Probleme von Microsoft-Produkten verursacht werden. Microsoft wird angemessene Maßnahmen zu Ihrer Unterstützung bei Supportbedarf ergreifen, die den Microsoft-Produktsupportrichtlinien entsprechen. Microsoft behält sich das Recht vor, unangemessene Forderungen nach Supportservices abzulehnen und Sie jederzeit auf einen zusätzlichen Servicelevel-Vertrag zu verweisen, in dessen Rahmen zusätzliche Kosten anfallen können.

Microsoft kann Support auf neue Produkte ausdehnen oder Support für bestehende Produkte einstellen. Es ist möglich, dass für die Implementierungen von Microsoft-Produkten durch Ihre Organisation nicht effektiv Support geleistet werden kann. Im Rahmen der Erbringung von Supportleistungen wird Microsoft Sie davon unterrichten, falls Microsoft zu diesem Ergebnis gelangen sollte. Sofern Ihre Organisation die Implementierung nicht innerhalb von 30 Kalendertagen nach dem Hinweis von Microsoft so ändert, dass es möglich ist, für sie effektiv Support zu leisten, ist Microsoft nicht zur Erbringung von zusätzlichen Supportservices für diese Implementierung verpflichtet. Microsoft wird jedoch weiterhin Support für die supportfähigen Implementierungen, die Gegenstand dieser Bestimmungen sind, erbringen.

Eine unterstützte Break-Fix-Supportanfrage, auch als Anfrage bezeichnet, wird als ein einzelnes Supportproblem und die angemessenen Bemühungen zu seiner Behebung definiert. Ein einzelnes Supportproblem ist ein Problem, das nicht in untergeordnete Probleme unterteilt werden kann. Besteht ein Problem aus untergeordneten Problemen, gilt jedes einzelne als separate Anfrage. In bestimmten Situationen stellen wir Ihnen als Reaktion auf eine unterstützte Break-Fix-Supportanfrage möglicherweise eine Änderung des kommerziell verfügbaren Softwarecodes eines Microsoft-Produktes bereit, um bestimmte kritische Probleme zu beheben („Hotfix(es)“). Hotfixes sind darauf angelegt, Ihren besonderen Problemen zu begegnen, und sind nicht regressionsgeprüft. Sofern hierin nichts anderes bestimmt ist, dürfen Hotfixes ohne ausdrückliche schriftliche Zustimmung von Microsoft nicht an nicht verbundene Dritte vertrieben werden.

Produkte, die über Volumenlizenzierung erhältlich sind und für die derzeit wie in der Support Lifecycle Policy von Microsoft aufgeführt Mainstream-Support geleistet wird, sind mit einer Berechtigung zu 24x7-Problembhebungssupport verbunden. Die Berechtigung zu telefonischem Support für ein Produkt ist an die Verfügbarkeit des SA-Angebots für dieses Produkt gebunden. Bei Produkten, für die keine Software Assurance-Option für den Server, sondern für die CALs zur Verfügung steht, zählen die auf ihre CALs angewendeten Punkte für Anfragen, die für andere berechnete Produkte zu verwenden sind, wie nachstehend im Abschnitt „Gewährung von telefonischen Supportanfragen“ beschrieben. Siehe die Service- und Supportrichtlinien im spezifischen Abschnitt der Produktbestimmungen des Produkts. Frühere Versionen des Produktes, für die derzeit Mainstream-Support geleistet wird und die Sie anstelle der aktuell lizenzierten Version nutzen möchten, sind ebenfalls mit einer Berechtigung verbunden. Die Developer Editionen aller Server, HED-Produkte und MSDN-Abonnements sind ausgeschlossen.

Der 24x7-Problembhebungssupport berechtigt Sie zu einer Anzahl von Anfragen und Kontaktpersonen zum Melden dieser Anfragen wie nachstehend beschrieben. Support kann entweder durch elektronisches Einreichen von Anfragen über das Internet oder telefonisch veranlasst werden. Für jede Art von Medium gelten unterschiedliche Bestimmungen.

Einkaufskonten des Typs Forschung & Lehre sind nicht für 24x7-Problembhebungssupport qualifiziert.

### Telefonische Supportanfragen

Die Anzahl von zulässigen telefonischen Supportanfragen variiert je nach den erworbenen SA-Vergünstigungspunkten. Wenn Sie Software Assurance für mindestens ein qualifizierendes Serversoftwareprodukt haben, sind Sie zu einer kostenlosen Anfrage berechtigt. Die Anzahl von telefonischen Supportanfragen, zu denen Sie berechtigt sind, basiert auf der Gesamtzahl der berechneten Punkte, die über Ihr Einkaufskonto erworben wurden, wie unten aufgeführt (im Abschnitt „Berechnen der Software Assurance-Vergünstigungspunkte für den MPSA“ dieses Dokuments finden Sie Einzelheiten zum Berechnen der SA-Vergünstigungspunkte):

Pool	Punkte pro telefonischer Supportanfrage
Anwendungen und Systeme (kombiniert)	2.000
Server	400
CAL	400

Die Anfragen können während der Software Assurance-Laufzeit gestellt werden und stehen ab dem Beginn der Software Assurance zur Verfügung, unabhängig davon, ob Sie sich für eine Ratenzahlung entschieden haben. Käufe, die nach der Anfangsbestellung getätigt werden, führen zu einer Neuberechnung der gewährten Anfragen und der jährlichen Zuteilung. Nicht in Anspruch genommene telefonische Supportanfragen verlieren mit Ablauf von Software Assurance ihre Gültigkeit. Telefonische Supportanfragen können nicht von einem Einkaufskonto auf ein anderes übertragen werden.

Zugang zum lokalen telefonischen Support steht während der Geschäftszeiten zur Verfügung, die auf der Website <http://support.microsoft.com/gp/saphone> aufgelistet sind. Telefonischer Support nach den Geschäftszeiten kann über regionale und internationale Support Center geleistet werden. Telefonischer Support nach den Geschäftszeiten kann nur zur Veranlassung

geschäftskritischer Supportanfragen genutzt werden. Die Geschäftszeiten sind von der jeweiligen Region abhängig. Telefonischer Support wird nicht in allen Regionen in allen Sprachen angeboten.

### Web-basierte Anfragen

Allen Käufen mit Standard-, Enterprise- und Datacenter-Editionen von Serversoftwareprodukten, die durch Software Assurance abgedeckt sind, stehen elektronische Web-basierte Problembhebungssupportservices nach Bedarf zur Verfügung. Der Zugang zu Websites des elektronischen Supports steht 24 Stunden am Tag und sieben Tage die Woche zur Verfügung. Antworten erfolgen jedoch während der Geschäftszeiten. Einzelheiten finden Sie unter „Geschäftszeiten in Abhängigkeit von der Region“ im obigen Abschnitt „Telefonische Supportanfragen“.

Telefonisch gemeldete Anfragen werden nach Behebung mit den verfügbaren telefonischen Supportanfragen verrechnet. Über das Web gemeldete Anfragen erfolgen auf Bedarfsbasis und werden über das Web, per E-Mail und mithilfe anderer elektronischer Mittel vorgenommen. Über das Web gemeldete Anfragen, die anschließend von Ihnen in eine telefonische Behebung umgewandelt werden, werden nach Behebung mit den verfügbaren telefonischen Supportanfragen verrechnet. Über das Web gemeldete Anfragen, die anschließend von Microsoft telefonisch bearbeitet werden, werden nicht mit den verfügbaren telefonischen Supportanfragen verrechnet, wenn die Behebung im Web, per E-Mail und mit anderen elektronischen Mitteln fortgesetzt wird.

Software Assurance ist für Serversoftware und dazugehörige CALs für Web-basierte Supportanfragen erforderlich. Sie können nur für die lizenzierten Kopien von Serversoftware Web-basierte Problembhebungssupportanfragen stellen, für die Software Assurance vorhanden ist. Web-basierte Supportanfragen können nicht von einer Lizenz auf eine andere übertragen werden. Weitere Informationen zur Zuweisung oder Neuzuweisung von Lizenzen für physische Server finden Sie in den Produktbenutzungsrechten.

### Supportkontakte

Die Anzahl zulässiger Supportkontakte nach Einkaufskonto ist unten angegeben. Die Kontaktpersonen müssen namentlich benannt sein und können Personen außerhalb Ihres Unternehmens einschließen. Ein Unternehmen, eine Abteilung oder eine Gruppe kann jedoch nicht als Kontaktperson genannt werden.

Vergünstigungen	Pro Einkaufskonto
Anzahl von Kontakten für telefonischen Problembhebungssupport	Nach Bedarf
Anzahl von autorisierten Kontakten für Web-basierten Support	4

### Dringlichkeitsstufe für die Kunden von Software Assurance

Supportanfragen können per Telefon oder elektronisch von den bezeichneten Kontaktpersonen Ihrer Organisation eingereicht werden, ausgenommen die Schweregrade A und B. Diese müssen per Telefon eingereicht werden, wie weiter unten dargelegt. Sie sind dafür verantwortlich, die anfängliche Dringlichkeitsstufe in Absprache mit uns festzulegen, und Sie können jederzeit eine Änderung der Dringlichkeitsstufe verlangen. Geschätzte Reaktionszeiten nach Schweregrad und Ihre Verantwortlichkeiten werden in der nachstehenden Tabelle definiert:

Schweregrad	Situation	Von uns erwartete Reaktion	Von Ihnen erwartete Reaktion
A. Einreichung per Telefon	Kritische Auswirkungen auf das Geschäft: Erheblicher Verlust oder erhebliche Beeinträchtigung von Diensten	1. Reaktion auf Anruf in 2 Stunden oder weniger, basierend auf dem Supportangebot Microsoft-Ressourcen nach Bedarf am Standort Durchgehende Bemühungen rund um die Uhr Benachrichtigung der leitenden Manager bei Microsoft, basierend auf dem Supportangebot	Zuweisung geeigneter Ressourcen zur Aufrechterhaltung durchgehender Bemühungen rund um die Uhr <sup>2</sup> Schneller Zugriff und schnelle Reaktion durch Änderungskontrollautorität Benachrichtigung des Managements
B. Einreichung per Telefon	Mittelschwere Auswirkungen auf das Geschäft:	1. Reaktion auf Anruf in 4 Stunden oder weniger, basierend auf dem Supportangebot	Zuweisung geeigneter Ressourcen zur Aufrechterhaltung

Schweregrad	Situation	Von uns erwartete Reaktion	Von Ihnen erwartete Reaktion
	Mittelschwerer Verlust oder mittelschwere Beeinträchtigung von Diensten, die Arbeit kann jedoch vernünftigerweise mit Beeinträchtigungen fortgesetzt werden.	Bemühungen nur während der Geschäftszeiten <sup>1</sup>	durchgehender Bemühungen während der Geschäftszeiten <sup>1</sup> Zugriff und Reaktion von Änderungskontrollautorität innerhalb von 4 Geschäftsstunden <sup>1</sup>
C. Einreichung per Telefon oder Web	Minimale Auswirkungen auf das Geschäft: Der Geschäftsbetrieb funktioniert im Wesentlichen, mit geringen oder keinen Beeinträchtigungen von Diensten.	1. Reaktion auf Anruf innerhalb von einem Geschäftstag oder weniger, basierend auf dem Supportangebot Bemühungen nur während der Geschäftszeiten <sup>1</sup>	Genauere Kontaktinformationen zum Fallinhaber Reaktion innerhalb eines Geschäftstages

<sup>1</sup> Wenden Sie sich bezüglich der örtlichen Geschäftszeiten an Ihren Microsoft-Vertreter.

<sup>2</sup> Möglicherweise müssen wir die Dringlichkeitsstufe heruntersetzen, falls es Ihnen nicht möglich ist, adäquate Ressourcen oder Reaktionen bereitzustellen, damit wir die Tätigkeiten auf unserer Seite zur Problemlösung aufrechterhalten können.

Möglicherweise müssen Sie Aktivitäten zur Problembestimmung und -behebung ausführen, die von uns verlangt werden, beispielsweise das Ausführen von Netzwerkverfolgungen, das Erfassen von Fehlermeldungen, das Sammeln von Konfigurationsinformationen, das Ändern von Produktkonfigurationen, das Installieren neuer Softwareversionen oder neuer Komponenten oder das Ändern von Prozessen.

Sie sind für die Implementierung der Verfahren verantwortlich, die notwendig sind, um die Integrität und Sicherheit Ihrer Software und Daten vor nicht autorisiertem Zugriff zu schützen und infolge katastrophaler Fehler verloren gegangene oder geänderte Dateien zu rekonstruieren.

Diese Supportvergünstigung ist an die SA-Investition geknüpft, nicht an die Version.

## Qualifizierte Produktermäßigungen

### Rechte für die neue Version

Rechte für neue Versionen bedeutet für jedes zugrunde liegende lizenzierte Produkt, für das Software Assurance bestellt wird, das Recht, auf die neueste Version dieses Produktes, die wir während des Vertragszeitraums verfügbar machen, upzugraden oder diese anstelle des zugrunde liegenden lizenzierten Produktes zu nutzen. Die Nutzung der neuen Version unterliegt den für diese Version geltenden Lizenzbestimmungen. Wenn Sie zeitlich unbeschränkte Lizenzen über Software Assurance erwerben, können Sie die Upgrades nach Ablauf von Software Assurance bereitstellen.

### E-Learning

Wenn Sie ein Produkt erwerben, das E-Learning anbietet, sind Sie berechtigt, einen Zugriffscode pro zutreffendem Pool (Anwendungs-, System- und Server-Pools) und pro Einkaufskonto zu erhalten. Sie können außerdem SCORM-kompatible, nur aus Inhalt bestehende E-Learning-Dateien (für ausgewählte Anwendungen und Systeme) über Ihr Kundenportal herunterladen, um sie in Ihr Learning Management System (LMS) zu importieren. Zum Herunterladen der Dateien von Ihrem Kundenportal ist kein Zugriffscode erforderlich.

Die maximale Anzahl von Nutzern, für die Sie E-Learning-Schulungen verwenden dürfen, entspricht der Anzahl von lizenzierten Kopien mit Software Assurance, für die Sie die entsprechenden Produkte mit E-Learning-Angebot erworben haben. Sie müssen einen Nutzer pro Lizenz benennen. Der Zugriff kann nicht von einem Nutzer auf einen anderen übertragen werden.

Wenn Sie berechtigt sind, können Sie E-Learning-Kits bei einem regionalen Fulfillment-Center erwerben, wenn die Online-Option nicht ausreicht.

Ihre Bereitstellung und Nutzung der E-Learning-Kurse unterliegt den Bestimmungen der Lizenz.

Wenn Sie Software Assurance für qualifizierende Anwendungs- oder Systemprodukte haben, sind Sie berechtigt, gehostete E-Learning-Kurse und SCORM-kompatible Inhalte zu verwenden. Wenn Sie qualifizierende Serverprodukten haben, sind Sie berechtigt, gehostete E-Learning-Serverkurse, aber keine SCORM-kompatiblen Inhalte zu verwenden.

## Programm für die Verwendung zu Hause

Wenn Sie aktive Software Assurance für qualifizierende Desktop-Anwendungsprodukte haben, sind Sie berechtigt, am Home Use Program teilzunehmen. Im Rahmen dieses Programms können Ihre Mitarbeiter, die Nutzer der lizenzierten qualifizierenden Anwendungen sind, eine einzelne Lizenz für die entsprechende Home Use Program-Software zur Installation auf bis zu zwei Geräten (entweder 2 PCs oder 2 Macs, abhängig von der erworbenen Software) für jede von Ihnen erworbene Lizenz für die entsprechende Desktop-Anwendung erwerben. Vorausgesetzt, Ihre Mitarbeiter erwerben zunächst die entsprechenden Product Keys für das Home Use Program von Microsoft, sind Sie berechtigt, Ihren Mitarbeitern die Installation der entsprechenden Home Use Program-Software, die von Ihnen unter dem MPSA erworben wurde, auf Heimcomputern der Mitarbeiter und tragbaren Geräten auf dem Betriebsgelände der Organisation zu erlauben. Wenn während des qualifizierten Nutzungszeitraums eine neue Version veröffentlicht wird, können die Hauptnutzer die neueste Version erwerben, um die aktuell installierte Version zu ersetzen. Die Desktop-Anwendungen, durch die Sie sich für die Teilnahme am Home Use Program qualifizieren und die im Rahmen dieses Programms verfügbar sind, können der untenstehenden Tabelle entnommen werden.

Microsoft ist berechtigt, Ihre Teilnahme am Home Use Program unverzüglich und ohne Ankündigung in Verbindung mit dem unbefugten Zugriff auf oder der Lizenzierung durch die Home Use Program-Website im Zusammenhang mit Ihrem Programmcode zu kündigen.

Home Use-Lizenzen enden mit der Beendigung des Beschäftigungsverhältnisses, der Kündigung oder dem Ablauf von Software Assurance für die Kopie der entsprechenden Desktop-Anwendung, die der Mitarbeiter bei der Arbeit verwendet, wenn der Mitarbeiter kein Nutzer der lizenzierten Kopie der Software mehr ist oder wenn der Mitarbeiter eine vorherige oder spätere Version dieser Desktop-Anwendung gemäß einer Home Use Program-Lizenz installierte oder verwendete.

Die Nutzungsbestimmungen für die Home Use Program-Software werden zwischen Microsoft und Ihrem Mitarbeiter vereinbart und können über die Home Use Program-Website aufgerufen werden. Diese Bestimmungen können von den Rechten im Rahmen des MPSA abweichen. Sie müssen den Zugriff auf das Home Use Program auf Mitarbeiter beschränken und Mitarbeiter darüber informieren, wenn sie die Verwendung der Home Use Program-Software in Verbindung mit abgelaufener Software Assurance oder der Beendigung des Beschäftigungsverhältnisses einstellen müssen.

Die Teilnahme an diesem Programm kann für Ihre Organisation und Ihre Mitarbeiter steuerliche Auswirkungen haben. Microsoft übernimmt keine Verantwortung für die Einhaltung von Verpflichtungen in Bezug auf Sachbezüge, Steuern oder Berichterstattung, die Ihre Organisation oder deren Mitarbeiter gegebenenfalls haben. Zusätzliche Bestimmungen, die für Mitarbeiter in Neuseeland gelten, sind nachstehend aufgeführt:

- ▶ Sie dürfen von Mitarbeitern keine Zahlung oder Gegenleistung in Verbindung mit HUP verlangen oder etwas unternehmen oder unterlassen, was zu einer Erhöhung der Gesamtkosten einer HUP-Vergünstigung für einen Mitarbeiter in Neuseeland führen würde, die über einen von Microsoft in Rechnung gestellten Betrag hinausgeht.
- ▶ Sie müssen Microsoft und ihre verbundenen Unternehmen entschädigen für sowie schadlos halten und freistellen von sämtlichen Kosten, Ausgaben, Verlusten oder Schäden, die Microsoft oder ihren verbundenen Unternehmen daraus entstehen, dass Ihre Organisation die in diesem Abschnitt enthaltenen Verpflichtungen nicht einhält.

Die Desktop-Anwendungen, die für die Teilnahme qualifizieren und über das Home Use Program verfügbar sind, sind ebenfalls hier aufgeführt.

Qualifizierende Desktop-Anwendung	Entsprechende Home Use Program-Lizenz
Office Standard 2010/2013 Office Professional Plus 2010/2013 Office für Mac Standard 2011/Office 2016 für Mac Standard	Office Professional Plus 2013 HUP oder Office 2016 für Mac Home & Business mit Lync DL HUP
Access 2010/2013 Excel 2010/2013 PowerPoint 2010/2013 InfoPath 2010/2013 Lync 2010/2013 OneNote 2010/2013	Office Professional Plus 2013 HUP oder Office 2016 für Mac Home & Business mit Lync DL HUP

Qualifizierende Desktop-Anwendung	Entsprechende Home Use Program-Lizenz
Outlook 2010/2013 Publisher 2010/2013 Skype for Business 2015 Word 2010/2013	
Visio Standard 2010/2013 Visio Professional 2010/2013	Visio Professional 2013 HUP
Project Standard 2010/2013 Project Professional 2010/2013	Project Professional 2013 HUP

Weitere Informationen, einschließlich Informationen zur zukünftigen Verfügbarkeit von zusätzlicher Home Use Program-Software, finden Sie unter <http://www.microsoft.com/licensing>.

## Enterprise Source Licensing Program

Wenn Ihr Einkaufskonto mindestens 10.000 Lizenzen mit SA im System-Pool enthält, sind Sie berechtigt, am Enterprise Source Licensing Program (ESLP) teilzunehmen, das Zugriff auf den Microsoft Windows-Quellcode für interne Entwicklung und internen Support bietet und pro Einkaufskonto gewährt wird. Weitere Einzelheiten zur Berechtigung und Länderverfügbarkeit finden Sie unter <http://www.microsoft.com/en-us/sharedsource/enterprise-source-licensing-program.aspx>.

## Notfallsicherung

Wenn Sie SA für Serverprodukte und zugehörige CALs haben, haben Sie Anspruch auf zusätzliche Serverlizenzen für diese Produkte zum Zweck der Wiederherstellung im Notfall. Weitere Informationen finden Sie unter <http://www.microsoft.com/licensing/software-assurance/by-benefits.aspx#tab=4>.

## Lizenzmobilität durch Software Assurance

Mit Lizenzmobilität durch Software Assurance können Sie bestimmte lokale Lizenzen mit aktiver Software Assurance auf gemeinsam genutzte Server von Dritten verschieben. Alle Produkte, die derzeit für „Lizenzmobilität innerhalb von Serverfarmen“ wie in den PUR definiert berechtigt sind und über Software Assurance verfügen, sind zu Lizenzmobilität durch Software Assurance berechtigt. Darüber hinaus sind die folgende Produkte ebenfalls zu Lizenzmobilität durch SA berechtigt:

- ▶ System Center – alle Server-Management-Lizenzen (MLs), einschließlich SMSE und SMSD mit SA und System Center 2012 Standard und Datacenter mit Software Assurance
- ▶ Um Lizenzmobilität durch SA zu verwenden, müssen Sie folgende Anforderungen erfüllen:
  - Software Assurance für die Lizenzen, unter denen Sie auf gemeinsam genutzten Servern Dritter Software nutzen oder Betriebssystemumgebungen verwalten, sowie für alle zugehörigen CALs, Externen Connector-Lizenzen und Management-Lizenzen beibehalten,
  - Ihre Lizenzen nur mit qualifizierten Partnern für Lizenzmobilität durch Software Assurance bereitstellen (siehe <http://www.microsoft.com/licensing/software-assurance/license-mobility.aspx>)
  - das Formblatt zur Validierung von Lizenzmobilität ausfüllen und bei jedem Partner für Lizenzmobilität durch Software Assurance, der Ihre lizenzierte Software auf den gemeinsam genutzten Servern der Partner ausführt, einreichen. Das Formblatt zur Validierung von Lizenzmobilität wird Ihnen vom qualifizierten Partner für Lizenzmobilität durch Software Assurance zur Verfügung gestellt.

## Erweiterter schneller Support

Erweiterter Hotfix-Support ist verfügbar, wenn Sie einen Premier Support-Vertrag abgeschlossen und SA erworben haben.

- ▶ Wenn Sie über Mitgliedschaft bei Software Assurance für den Anwendungs-Pool verfügen, sind Sie für Erweiterter Hotfix-Support für Anwendungs-Pool-Produkte qualifiziert.
- ▶ Wenn Sie über Mitgliedschaft bei Software Assurance für den System-Pool verfügen, sind Sie für erweiterter Hotfix-Support für Windows Desktop-Betriebssysteme und/oder Windows Embedded-Betriebssysteme qualifiziert (mit Mitgliedschaft bei Software Assurance für ein Windows Embedded-Produkt).

- 
- ▶ Wenn Sie Software Assurance für mindestens ein Serverprodukt haben, sind Sie für Erweiterten Hotfix-Support für Serverprodukte qualifiziert. Die folgenden Serverprodukte sind abgedeckt:
    - Microsoft Exchange Server, Microsoft SQL Server, System Center 2012 und Windows Server.

Beim Erweiterten Hotfix-Support handelt es sich um eine Vergünstigung für ältere Softwareversionen, die vom Mainstream- in den Erweiterten Support übergegangen sind. Auf die Jahresgebühren, die normalerweise als Teil eines Vertrags über Erweiterten Support erhoben werden, wird nun verzichtet, wenn Sie Anspruch auf diese Software Assurance-Vergünstigung haben. Sie sind weiterhin für die Gebühren für einzelne Hotfixes verantwortlich. Wenn Sie Anspruch auf diese Vergünstigung haben, müssen Sie sich nicht innerhalb von 90 Tagen nach dem Übergang eines Produktes zum Erweiterten Support anmelden. Weitere Informationen finden Sie unter <http://www.microsoft.com/licensing/software-assurance/by-benefits.aspx#tab=4>.

Einkaufskonten des Typs Forschung & Lehre sind nicht für Erweiterten Hotfix-Support qualifiziert.

## Abschnitt 3

### Erstellen von Produktkopien und Re-Imaging-Rechte

Ihr registriertes Einkaufskonto ist berechtigt, so viele Kopien der Produkte anzufertigen, wie erforderlich sind, um sie innerhalb Ihrer Organisation zu verteilen. Bei den Kopien muss es sich um getreue und vollständige Kopien (einschließlich Urheberrechts- und Markenrechtshinweisen) von Masterkopien handeln, die von einem von Microsoft anerkannten Fulfillment-Unternehmen erworben wurden. Einkaufskonten können diese Kopien über Dritte anfertigen lassen; Sie und Ihre Konten sind jedoch weiterhin für die Handlungen dieser Dritten verantwortlich.

In bestimmten Fällen ist Re-imaging unter Verwendung der Produktmedien gestattet. Wenn ein Produkt (1) von einem Original Equipment Manufacturer (OEM), (2) als ein Full Packaged Product über den Einzelhandel oder (3) unter einem anderen Microsoft-Programm lizenziert wird, dürfen anstelle der durch diese separate Quelle bereitgestellten Kopien die unter diesem MPSA bereitgestellten Medien allgemein dazu verwendet werden, Images zu erstellen. Dieses Recht ist durch Folgendes bedingt:

- ▶ Für jedes Produkt, für das ein Re-image erstellt wird, müssen separate Lizenzen von der separaten Quelle erworben werden.
- ▶ Das Produkt, die Sprache, die Version und die Komponenten der angefertigten Kopien müssen mit dem Produkt, der Sprache, der Version und allen Komponenten der Kopien identisch sein, die sie ersetzen, und die zulässige Anzahl von Kopien oder Instanzen des Produktes, für das Re-imaging durchgeführt wird, bleibt unverändert.
- ▶ Mit Ausnahme der Kopien eines Betriebssystems und der Produktkopien, die unter einem anderen Microsoft-Programm lizenziert wurden, muss der Produkttyp (z. B. Upgrade oder Lizenz für Vollversion) beim Re-Imaging mit dem von einer separaten Quelle lizenzierten Produkttyp identisch sein.
- ▶ Das Einkaufskonto muss alle produktspezifischen Verfahren oder Anforderungen an das Re-Imaging einhalten, die in den Produktbestimmungen angegeben sind.
- ▶ Produkte, für die Re-Imaging durchgeführt wurde, unterliegen den Bestimmungen und Nutzungsrechten der Lizenz, die von der separaten Quelle bereitgestellt wurde.

### Kopien für Schulung, Bewertung und Sicherung

Bei allen Produkten außer Onlinediensten ist jedes Einkaufskonto berechtigt, (1) bis zu 20 zusätzliche Kopien von lizenzierten Produkten in einer Schulungseinrichtung auf seinem Betriebsgelände für Schulungen zu diesem bestimmten Produkt zu nutzen, (2) bis zu 10 zusätzliche Kopien eines Produktes für einen 60-tägigen Bewertungszeitraum zu nutzen und (3) für jede seiner geografisch eigenständigen Geschäftsstellen eine zusätzliche Kopie eines lizenzierten Produktes für Sicherungs- oder Archivierungszwecke zu nutzen.

### Verfahren der Lizenzübertragung

Sie müssen Microsoft eine Lizenzübertragung mitteilen, indem Sie vor der Lizenzübertragung ein Formblatt über Lizenzübertragung, das unter <http://www.microsoft.com/licensing/contracts> erhältlich ist, ausfüllen und das ausgefüllte Formblatt an Microsoft senden. Eine Lizenzübertragung ist nicht wirksam, solange Sie dem Übertragungsempfänger nicht die anwendbaren Produktbenutzungsrechte,

---

Nutzungsbeschränkungen, Haftungsbeschränkungen (einschließlich Ausschlüssen und Gewährleistungsbestimmungen) und die in dieser Ziffer dargelegten Übertragungsbeschränkungen zukommen lassen und der Übertragungsempfänger diese nicht schriftlich anerkennt.

## Nachprüfung der Vertragserfüllung und der Einschränkungen

Microsoft informiert Sie spätestens 30 Tage im Voraus über die Absicht, Ihre Einhaltung der Lizenzbestimmungen der Produkte sowie die Verwendung und Verteilung an verbundene Unternehmen zu überprüfen. Microsoft wird einen unabhängigen Prüfer beauftragen, der einer Vertraulichkeitsverpflichtung unterliegt. Alle im Rahmen der Selbstprüfung erfassten Informationen werden ausschließlich zur Feststellung der Vertragseinhaltung verwendet. Die Überprüfung findet zu normalen Geschäftszeiten und in einer vertretbaren Weise statt, sodass Ihre Geschäftsvorgänge nicht beeinträchtigt werden.

## Veräußerungen

Wenn Sie beabsichtigen, mehr als zehn Prozent Ihrer Lizenzen zu übertragen, etwa im Zusammenhang mit der Veräußerung eines verbundenen Unternehmens, einer Betriebseinheit oder einer Betriebseinheit eines verbundenen Unternehmens, arbeitet Microsoft angemessen mit Ihnen zusammen, um die Übertragung zu ermöglichen.

## Naturkatastrophe

Im Falle einer Naturkatastrophe stellt Microsoft möglicherweise zusätzliche Unterstützung oder Rechte zur Verfügung, indem sie sie zu dem jeweiligen Zeitpunkt unter <http://www.microsoft.com> veröffentlicht.

# Abschnitt 4

## Änderungen am Lizenzierungshandbuch in den letzten 12 Monaten

- ▶ Im März 2016 um das neue Kundenportal an einigen Standorten („Business Center“), die Unterstützung der ganzjährigen Laufzeit von Abonnements, die zusätzliche kurzfristige Abonnementoption für einige Produkte sowie eindeutiger Formulierungen auf der Grundlage von Kundenfeedback (z. B. im Abschnitt „Software Assurance-Vergünstigungen“) aktualisiert.
- ▶ Im August 2015 dahingehend aktualisiert, dass die zusätzlichen Azure-Dienste, Onlinedienste und Paketkaufoptionen widergespiegelt und die Dokumente der Produktbestimmungen angepasst wurden. Ab dem 1. Juli 2015 ersetzen die Produktbestimmungen sowohl die Produktliste als auch die Dokumente über die Produktbenutzungsrechte.
- ▶ Im Mai 2015 wurden die Informationen zur Nachprüfung der Vertragserfüllung, zur Lizenzübertragung bei Veräußerungen und über die SA bei OEM/FPP hinzugefügt.

# Anhang

## Definition der Regionen

Die Liste unten umfasst die Länder, Regionen oder Gebiete, die zur Microsoft-Definition der EMEA-Region gehören (Europa, Naher Osten und Afrika), auf die in manchen Länderbestimmungen von Einkaufskontentypen Bezug genommen wird. Bitte beachten Sie, dass der MPSA möglicherweise nicht in allen Ländern verfügbar ist.

Afghanistan, Albanien, Algerien, Andorra, Angola, Armenien, Österreich, Aserbaidschan, Bahrain, Weißrussland, Belgien, Benin, Bosnien und Herzegowina, Botswana, Bulgarien, Burkina Faso, Burundi, Kamerun, Kap Verde, Zentralafrikanische Republik, Tschad, Komoren, Kongo, Demokratische Republik Kongo, Côte d'Ivoire, Kroatien, Zypern, Tschechische Republik, Dänemark, Dschibuti, Ägypten, Äquatorialguinea, Eritrea, Estland, Äthiopien, Finnland, Frankreich, Französisch-Polynesien, Gabun, Gambia, Georgien, Deutschland, Ghana, Griechenland, Guinea, Guinea-Bissau, Heiliger Stuhl (Vatikan-Stadt), Ungarn, Island, Irak, Irland, Israel, Italien, Jordanien, Kasachstan, Kenia, Kuwait, Kirgisistan, Lettland, Libanon, Libyen, Liechtenstein, Litauen, Luxemburg, Mazedonien, Madagaskar, Malawi, Mali, Malta, Mauretanien, Mauritius, Moldawien, Monaco, Mongolei, Montenegro, Marokko, Mosambik, Namibia, Niederlande, Neukaledonien, Niger, Nigeria, Norwegen, Oman, Pakistan, Polen, Portugal, Katar, Rumänien, Russland, Ruanda, San Marino, Saudi-Arabien, Senegal, Serbien, Seychellen, Sierra Leone, Slowakei, Slowenien, Somalia, Südafrika, Südsudan, Spanien, Schweden, Schweiz, Syrien, Tadschikistan, Tansania, Togo, Tunesien, Türkei, Turkmenistan, Uganda, Ukraine, Vereinigte Arabische Emirate, Vereinigtes Königreich, Usbekistan, Jemen, Sambia, Simbabwe.